

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Turgut Altug (GRÜNE)**

vom 14. November 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. November 2014) und **Antwort**

Landschaftspflege durch Nutztiere in Berlin

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1: Welche Bedeutung hat die Haltung von Nutztieren, insbesondere von Schafen, Ziegen und Rindern in Berlin für die Landschaftspflege?

Frage 3: Wie bewertet der Senat die Landschaftspflege durch Nutztiere mit Blick auf Ökologie und Biodiversität?

Antwort zu 1 und 3: Die Pflege durch Beweidung wird zukünftig in Berlin immer bedeutsamer in der Erhaltung und Qualifizierung von Grün- und Freiflächen; insbesondere vor dem Hintergrund der Zielsetzung der Strategie zur Förderung der biologischen Vielfalt (Ziel 25). Die Pflege und den Erhalt des besonderen biologischen Reichtums von Offenlandschaften wie z.B. bei Trockenrasen oder Feuchtwiesen in und außerhalb von Schutzgebieten durch die Beweidung hat positive Auswirkungen. Zudem spielt gerade in Ballungsgebieten wie Berlin die Tierhaltung aus umweltpädagogischen Gesichtspunkten eine große Rolle. Erfahrungsgemäß erhöhen Weidetiere auch die Attraktivität von Erholungslandschaften.

Frage 2: Welche Flächen in Berlin werden im Rahmen der Landschaftspflege durch Nutztiere beweidet?

Antwort zu 2: Eine Gesamtübersicht von Flächen in Berlin, die durch Beweidung gepflegt werden, liegt der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt nicht vor, weil die meisten Beweidungsprojekte von den für die Grün- und Freiflächenunterhaltung zuständigen Bezirksämtern initiiert werden. Folgende Gebiete werden im Rahmen der Zuständigkeit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt durch Beweidung gepflegt:

- NSG¹/LSG² Schöneberger Südelände
- NSG Falkenberger Rieselfelder
- NSG Bogenseekette und Lietzengrabeniederung

- NSG [Fort Hahneberg](#)/LSG Hahneberg und Umgebung
- NSG Murellenschlucht und Schanzenwald
- NSG Karower Teiche u. Teilflächen LSG Buch
- NSG [Ehemaliges Flugfeld Johannisthal](#)
- Naturpark Barnim (Erprobungs- und Entwicklungsvorhaben (E+E), gefördert vom Bundesamt für Naturschutz)

Weitere Projekte sind mit verschiedenen Kooperationspartnern in Planung.

Frage 4: Welche Pläne hat der Senat, um diese Form der Landschaftspflege zu fördern, wie dies in anderen Bundesländern (z. B. Rheinland-Pfalz) und Großstädten (z. B. Frankfurt) geschieht?

Antwort zu 4: Zur Förderung der Landschaftspflege durch Beweidung wird derzeit von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt eine Potenzialanalyse von möglichen Beweidungsflächen durchgeführt. In diesem Zusammenhang werden Beispiele aus anderen Bundesländern in Bezug auf ihre Übertragbarkeit für Berlin ausgewertet.

Frage 5: Gibt es Planungen dass die Parklandschaft Tempelhofer Feld durch Nutztiere gepflegt werden sollte?

Antwort zu 5: Die Landschaftspflege des Tempelhofer Feldes durch Beweidung wurde unter ökologischen, ökonomischen und umweltpädagogischen Gesichtspunkten untersucht. Inwieweit dieses Pflegekonzept weiterverfolgt und konkretisiert wird, hängt von dem auf der Grundlage des Gesetzes zum Erhalt des Tempelhofer Feldes zu erstellenden Entwicklungs- und Pflegeplans ab, der 2015 im Rahmen eines umfangreichen Partizipationsprozesses erstellt wird.

¹ Naturschutzgebiet

² Landschaftsschutzgebiet

Frage 6: Hat der Senat Vergleichsstudien zu den Kosten der Grünflächenpflege mit Tieren im Vergleich zur konventionellen Grünflächenpflege in Auftrag gegeben oder sind solche in Planung?

Antwort zu 6: Derartige Vergleichsstudien sind nicht in Auftrag gegeben und derzeit auch nicht geplant.

Berlin, den 28. November 2014

In Vertretung

C h r i s t i a n G a e b l e r

.....

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Dez. 2014)